

SG Oberarnbach/Obernheim-Kirchenarnbach besiegt nach hartem Kampf den FC Hüttschenhausen 8:7

AH Æ-40 Kreispokal Kaiserslautern

Vor einer großartigen Zuschauerkulisse gewann die SG Oberarnbach/Obernheim-Kirchenarnbach das Æ-40 Kreispokalfinale Kaiserslautern gegen den FC Hüttschenhausen mit 8:7 (1:1) nach Elfmeterschießen. In einem packenden Endspiel gingen die Hüttschenhausener schon in der 1. Minute in Führung. Die Oldies der Spielgemeinschaft waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht im Bilde.

Ralf Leimer sorgte für die frühe Führung für die FCH Old Boys. Dieses Tor wirkte wie ein Schock auf die Oberarnbacher. Sie brauchten bis zur 15 Minute bis sie ins Spiel fanden. In dieser Zeit agierten sie nur und versuchten die gut vorgetragenen Angriffe der Hüttschenhausener so gut wie möglich abzuwehren, was auch gelang.

Zu großen Chancen

kamen die Oldies der SG in der ersten Halbzeit nicht und sie mussten froh sein, dass es beim 0:1 Rückstand blieb, denn die Mannen aus dem Landstuhler Bruch dominierten das Spiel und erspielten sich einige gute Chancen zur Ergebniserbesserung, die aber nicht genutzt wurden.

Mit dem

1:0 ging es in die Pause. Nach der Halbzeit kamen die Oberarnbacher wie verwandelt aus der Kabine. Zielstrebig, gut motiviert und mit viel Biss gingen sie die zweite Hälfte an. Vor allem der Oberarnbacher Angreifer Wolfgang Rüdler war nicht mehr von der Hüttschenhausener Abwehr in den Griff zu bekommen.

Mitte der zweiten Halbzeit dann der Ausgleich. Heiko

Becker setzte einen Freistoß an den Pfosten und den Abpraller verwertete Wolfgang Rüdler zum 1:1. Nun wurden auch wieder die Hüttschenhausener aktiver und Heiko Stahl im SG Tor musste zweimal in höchster Not retten. In der Schlussminute hatten die SG Oldies noch einmal die große Chance das Spiel in der regulären Spielzeit zu gewinnen, aber Heiko Becker vergab die Großchance. In der darauffolgenden Verlängerung fielen keine weiteren Tore. Elfmeterschießen war danach angesagt.

Nach fünf Schützen stand es 4:4

und jetzt konnte jeder verschossene Elfmeter die Entscheidung bringen. Als erster verlor Franz Mayer aus Oberarnbach die Nerven und schoss übers Tor, aber sein Keeper Heiko Stahl bündelte die Situation aus und hielt den folgenden Elfmeter. Michael Schording verwandelte den nächsten Elfmeter souverän und Heiko Stahl hielt auch den nächsten Elfmeter und avancierte so zum Matchwinner für die SGO.

Aus den Händen

von Dieter Artmann nahm Kapitän Kurt Woll den Kreispokal, einen Ball und ein Geldpräsent in Empfang. Die Å 40 der SG Oberarnbach/Obernheim-Kirchenarnbach hat nun im kommenden Jahr die Chance, sich Åber das Qualifikationsturnier des SÅdwestdeutschen Fussball Verbandes fÅr den DFB-Å40-Cup in Berlin zu qualifizieren.